



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:


Englische Grammatik - Stationenlernen im Paket für die Sek I

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel:	<i>Stationenlernen Englisch Grammatik</i> Comparison of Adjectives and Adverbs Niveau: Mittelstufe Gymnasium
Bestellnummer:	52908
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Die richtige Steigerung von Adjektiven und Adverbien ist für den Vergleich sehr wichtig. Dabei sind auch die unregelmäßigen Formen von hoher Bedeutung.• Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, die englischen Steigerungsformen sinnvoll zu verwenden.• Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler (SuS) können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.• Die SuS erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials• Einführender Informationszettel für die SuS• Stationspass• 8 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben• Lösungen• Abschlusstest mit Lösung
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Didaktisch-methodische Informationen

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Eltern,

offene Lernformen wie der Wochenplan, Lerntheken oder Stationsarbeiten gewinnen an Schulen zunehmend an Bedeutung und werden allmählich zu einem zentralen Baustein in der Unterrichtspraxis. Im Gegensatz zum lehrerorientierten Unterricht ermöglichen diese offenen Lernformen den SuS einen größeren Handlungsspielraum. Sie gewährleisten eine Entwicklung von Eigenverantwortung, Organisationstüchtigkeit sowie sozialer Kompetenz und lassen somit das selbstgesteuerte Lernen und die Lernautonomie in den Mittelpunkt rücken.

Diese themenbasierten Arbeitsmaterialien sollen Ihnen als Hilfs- und Zusatzmaterial dienen und Vorschläge zur Planung sowie Durchführung der Stationsarbeit bieten. Die folgenden Differenzierungsmöglichkeiten sollen dabei in den Vordergrund gestellt werden:

















- **Quantitative Differenzierung:** Sie haben die Möglichkeit aus dem vielfältigen Arbeitsmaterial die Stationsanzahl zu bestimmen und die Arbeitsmenge durch Zusatzaufgaben zu erhöhen.
- **Qualitative Differenzierung:** Durch verschiedene Schwierigkeitsstufen des Arbeitsmaterials wird die Heterogenität in der Klasse berücksichtigt. An leistungsstärkere SuS können schwierigere Arbeitsblätter (die Expertenstationen) verteilt werden.
- **Differenzierung nach unterschiedlichen Sozial- und Kooperationsformen:** Das Arbeitsmaterial kann je nach Aufgabe einzeln (☺), in Partner- (☺☺) oder Gruppenarbeit (☺☺☺) bearbeitet werden.
- **Differenzierung nach Kompetenzen:** Durch Aufteilung des Arbeitsmaterials in die Kompetenzen ‚schreiben‘, ‚verstehend zuhören‘, ‚lesen‘ und ‚sprechen/Aussprache‘ sollen unterschiedliche Zugangskanäle der SuS berücksichtigt werden.

Zunächst bekommen Sie einen Überblick über die *sprachlichen Voraussetzungen der SuS*, die notwendig sind, damit diese die Stationen selbstständig durchführen können. Unverzichtbar für die Stationsarbeit (und somit im Arbeitsmaterial enthalten) ist der *Stationslaufzettel*, auf dem die SuS ihre Lernstationen abhaken und mit dessen Hilfe sie ihren Fortschritt feststellen können. Ebenso finden Sie bei Bedarf die *Lösungsblätter* der jeweiligen Stationen vor, sodass die SuS ihre Ergebnisse mit den Lösungen selbstständig vergleichen können. Oft haben Schüler nicht den Mut in der Reflexionsphase vor ihren Klassenkameraden bzw. vor ihrem Lehrer zu äußern, dass sie etwas gut und vor allen Dingen nicht gut fanden. Optional haben Sie daher die Möglichkeit, die Stationsarbeit mit einem *Arbeitsjournal* abzuschließen, in dem die SuS durch die Leitfragen selbst reflektieren können, was ihnen gut gefallen hat und was sie Neues dazu gelernt haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren SuS viel Spaß und Freude mit diesem Arbeitsmaterial!

Station pass: The gerund

Name: _____

Station	Arbeitsform	Fertigkeiten	erledigt	korrigiert
1 – What are comparisons?	☺	 		
2 – Comparisons with "-er"/ "-est"	☺	 		
3 – Comparisons with "more"/ "most"	☺	 		
4 – Irregular comparisons	☺	 		
5 – Comparison with "as...as" and "than"	☺	 		
6 – Is he better than I or better than me?	☺	 		
7 – Comparative and superlative	☺	 		
8 – Comparisons with adjectives and adverbs	☺☺	 		


Arbeitsform


☺ Einzelarbeit


☺☺ Partnerarbeit


☺☺☺ Gruppenarbeit

Fähigkeiten

 lesen und verstehen

 (freies) Sprechen/ Aussprache

 verstehend zuhören

 schreiben

 Expertenaufgabe

**Titel:**

Stationenlernen Englisch Grammatik

Definite and Indefinite Articles

Niveau: Mittelstufe Gymnasium

Bestellnummer:

52748

Kurzvorstellung:





















- Ob „definite article“ oder „indefinite article“, ist oft eine knifflige Frage! Dabei ist es äußerst wichtig, die beiden Artikel korrekt anzuwenden und sich der Unterschiede zum Deutschen bewusst zu werden.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, die englischen Artikel sinnvoll zu verwenden.
- Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler (SuS) können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die SuS erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die SuS
- Stationspass
- 10 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung

Station pass: Reported speech




Name: _____



Station	Arbeitsform	Fertigkeiten	erledigt	korrigiert
1 – What is special about articles?	☺	 		
2 – Definite articles with names	☺	 		
3 – Definite articles with buildings	☺	 		
4 – Definite articles with abstract nouns, count nouns and nouns of substances	☺	 		
5 – Special phrases with definite articles	☺	 		
6 – The definite article with professions and nationalities	☺	 		
7 – The indefinite article with units of time, measurement and quantity	☺	 		
8 – Special phrases with an indefinite article	☺☺	 		
9 – Indefinite article or zero article?	☺☺☺	 		
10 – Definite article or indefinite article?	☺	 		

Arbeitsform

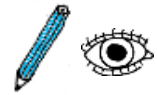
- ☺ Einzelarbeit
- ☺☺ Partnerarbeit
- ☺☺☺ Gruppenarbeit

Fähigkeiten

-  lesen und verstehen
-  (freies) Sprechen/ Aussprache
-  verstehend zuhören

-  schreiben
-  Expertenaufgabe

Station 1: What is special about articles?



1. Read the text about articles and do task 1.

You find articles together with nouns. There are two groups: definite articles (dt.: bestimmte Artikel) and indefinite articles (dt.: unbestimmte Artikel).

There is one difference, which makes learning English much easier than German. In English there are no female, male or neuter articles. So all you need to know is the definite article "the" and the indefinite article "a" or "an".

	definite articles (bestimmte Artikel)	indefinite articles (unbestimmte Artikel)
German	der – die – das 	eine – ein
English	the	a / an



Remember:

In English there is only one definite article. ⇒ **the**

There is only one indefinite article, too. ⇒ **a or an**

1. Imagine you had to learn German as a foreign language. Why would it be more difficult than learning other languages?



Titel:

Lernen an Stationen:

Demonstrative Pronouns

Niveau: Unterstufe Gymnasium

Bestellnummer:

53215

Kurzvorstellung:

- Die richtige Verwendung der Demonstrativpronomen ist beim Verfassen von Texten sowie in der mündlichen Kommunikation sehr wichtig. Dabei sollte die genaue Unterscheidung von *this/these* und *that/those* genauer geübt werden.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, die Demonstrativpronomen richtig anzuwenden.
- Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Stationspass
- 4 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung

Stationspass: Demonstrative Pronouns

Name: _____

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What are demonstrative pronouns?			
2	Pflicht	The demonstrative pronouns <u>this</u> and <u>that</u>			
3	Pflicht	The demonstrative pronouns <u>these</u> and <u>those</u>			
4	Wahl	Exercise with demonstrative pronouns			

Station 2: The demonstrative pronouns this and that

Die Pronomen *this* und *that* kannst du **nur für den Singular** benutzen. Wenn du also über Dinge in der Einzahl sprichst, kannst du diese danach durch *this* oder *that* ersetzen. Dabei ist es egal, ob das **Pronomen das Subjekt oder Objekt** des Satzes übernimmt.

Der Unterschied zwischen den beiden Demonstrativpronomen *this* und *that* liegt darin, dass sie **verschiedene Distanzen zum Sprecher** ausdrücken.

This benutzt du, wenn du über etwas „Nahes“ sprichst. Das kann örtlich gemeint sein, z.B. das Heft, das direkt vor dir liegt, aber auch zeitlich, z. B. wenn du über diese Woche redest. Auf Deutsch würdest du hier „dies“ sagen.

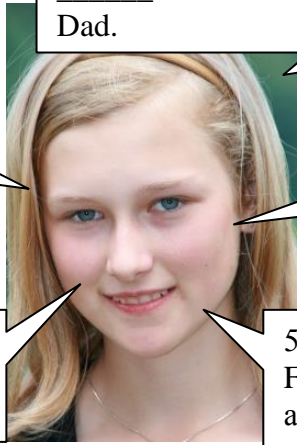
Beispiel: “**This** is very tasty.“
Dies ist sehr lecker.

That verwendest du, wenn dir das Nomen etwas entfernter liegt. Also wenn du über etwas sprichst, das sich weiter von dir weg befindet (z.B. in der anderen Ecke des Klassenzimmers), oder aber auch zeitlich gesehen weit entfernt liegt (z.B. schon lange in der Vergangenheit). Im Deutschen sagt man hier „das“.

Beispiel: “**That** was a very nice holiday.“
Das war ein sehr schöner Urlaub (damals).

Aufgabe

Jetzt bist du dran! Paula spricht zu dir. Lies die Sprechblasen und trage das passende Demonstrative pronoun this oder that in die Lücken ein.



3. _____ here is my Mum and _____ in the living-room is my Dad.

2. Look here! _____ is my new mobile phone.

4. I'm really enjoying the party. _____ is great!

1. What is _____ over there? I can't see it properly...

5. Next week I'll go to France. _____ is very far away...

© pixelio



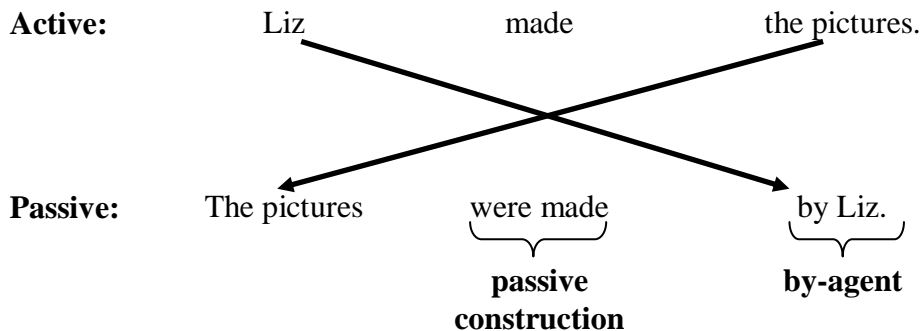
Titel:	Passive Voice - Stationenlernen
Reihe:	Englische Grammatik lernen an Stationen
Bestellnummer:	55360
Kurzvorstellung:	<p>Das Passiv bietet oft gute Möglichkeiten, einen Text kompakter und variabler zu gestalten. Dabei sind richtige Bildung und Gebrauch und das Wissen um bestimmte Besonderheiten von hoher Bedeutung.</p> <p>Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, das Passiv richtig zu bilden.</p> <p>Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.</p>
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials• Einführender Informationszettel für die Schüler• Stationspass• 7 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben• Lösungen• Vokabelliste• Abschlusstest inkl. Lösung

Stationenpass: Passive Voice

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	Active and passive – What's the difference?			
2	Pflicht	How to form the passive			
3	Pflicht	The by-agent			
4	Pflicht	Verbs with two objects			
5	Pflicht	Verbs with prepositions or adverbs			
6	Wahl	Exercises with passive sentences			
7	Wahl	Say it in English!			

Station 3: The by-agent

Sometimes the actor of an event or action is also named in a passive sentence. This is called by-agent, because we put the preposition “by” behind the passive construction.



As you can see from the example above that the **object** of the active sentence becomes the **subject** in the passive sentence and the **subject** of the active sentence becomes the **object** in the passive sentence.

The by-agent does not necessarily have to be a person :
 “The house has been destroyed **by a fire**”.



Attention!

There is a difference in the word order in English and German passive sentences: In English the by-agent is positioned **behind the past participle of the verb**, in German the by-agent is put in between.

English: The shop had been closed by its owner.

German: Der Laden war vom Besitzer geschlossen worden.

Task

Transform the **bold** expression into the passive voice. Use the “by agent” to define the sentence. Be careful with the right tense!

Start like this: “A bouquet of flowers **was sent** to my aunt Lilly **by my Mum.**”

1. My Mum sent **a bouquet of flowers** to my aunt Lilly.
2. My father took **those pictures on the wall** last year.
3. The boy found **a cat** in the park.
4. My parents have bought **the house in Florida**.
5. The wind threw **many men** over the ship’s rail.
6. The audience helps **the people on stage** to perform well.
7. My dog has eaten **the entire cake**.
8. The garden surrounds **the whole house**.
9. My friend had called **the police** before we got there.
10. The boss gave **a speech** at the conference.




Titel:	<p style="text-align: center;">Lernen an Stationen:</p> <p style="text-align: center;">Reported Speech</p> <p style="text-align: center;">Niveau: Mittelstufe Gymnasium/Realschule, Hauptschule</p>
---------------	---

Bestellnummer:	53982
-----------------------	--------------

Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none"> • Immer wieder stellt sich den Schülerinnen und Schülern die Aufgabe, Gesprochenes in die indirekte Rede umzusetzen. Hierfür brauchen sie ein Grundverständnis dafür, welche Ausdrücke und Wörter geändert werden müssen und wie das so genannte „backshift“ funktioniert. • Dieses Stationenlernen enthält Informationen, Übungsblätter und Lösungen, mit denen man lernt und trainiert, die indirekte Rede zu verwenden. • Das Lernen an Stationen bietet sich an, da die Schülerinnen und Schüler hierbei in der Lage sind, in ihrem eigenen Lerntempo vorzugehen. Schnellere können zusätzlich üben, während die Schwächeren sich mehr Zeit für die einzelnen Aufgaben lassen können. • Um einen Überblick über die erledigten und die noch zu erledigenden Aufgaben zu bewahren, erhalten die Jugendlichen eine Checkliste, auf der sie erledigte Aufgaben abhaken.
-------------------------	---

Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials • Einführender Informationszettel für die Schüler • Stationspass • 9 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben • Lösungen • Abschlusstest mit Lösung
--------------------------	---

 SCHOOL-SCOUT.DE	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de
---	---

Stationspass: Reported Speech

Name: _____

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	How does the reported speech work?			
2	Pflicht	What does “backshift” mean?			
3	Pflicht	The tenses in the reported speech – a short survey			
4	Pflicht	Orders, requests and questions			
5	Pflicht	Expressions of place and time			
6	Pflicht	Words you can use to avoid “say”			
7	Wahl	What did they say?			
8	Wahl	More exercises about reported speech			
9	Wahl	Final practice – you know it all!			

Station 4: Orders, requests and questions

Sometimes you'll also have to change orders, requests and questions into reported speech. This is not too complicated! Let's have a look at **orders and requests** first.

Examples

Francis: "Open the window!" request

Francis asked me / told me **to open** the window.

Francis: "Don't close the door!" negative request

Francis asked me / told me **not to close** the door.



Remember:

If you have to change orders and requests, use:

"ask / tell + somebody + to + infinitive of the verb"

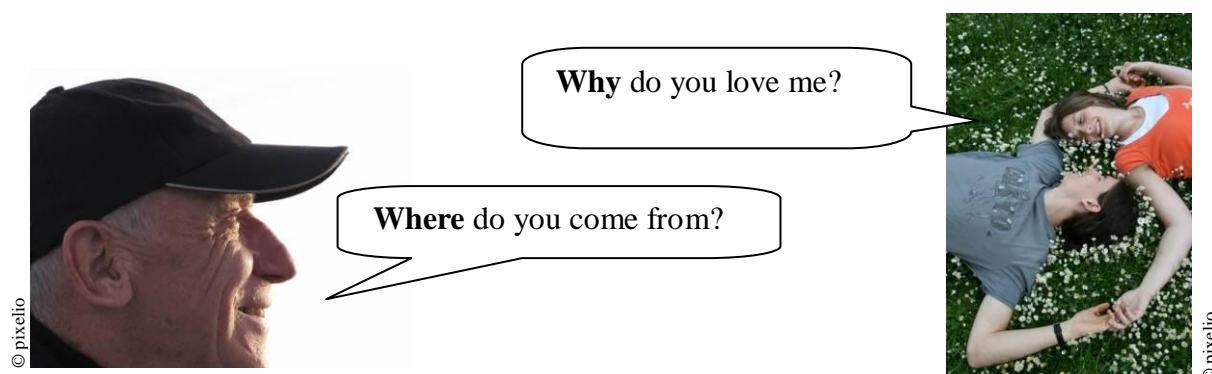
If you have to change negative requests, use:

"ask / tell + somebody + not to + infinitive of the verb"

Now let's see how **questions** work in the direct speech. There are two types of questions:

Type 1: Questions with **question words** (what – where – why – when – how...)

If these words are used in the direct speech, you must use them in the reported speech too! Then it's no real question anymore so you have to change the word order. Be careful with the backshift – same rules as for statements!



The man asked me where I came from.

She asked her boyfriend why he loved her.



Titel: Modal auxiliaries - Stationenlernen

Bestellnummer: 54993

Kurzvorstellung:

- Der Gebrauch von modalen Hilfsverben ist beim Verfassen von Texten sowie in der mündlichen Kommunikation sehr hilfreich. Dabei stellen sich einige Unterschiede zum Deutschen heraus, die unbedingt erkannt werden müssen.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, die modalen Hilfsverben sinnvoll zu verwenden.
- Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:


- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Stationspass
- 11 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung
- Vokabelliste

Stationspass: Modal Auxiliaries

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What are modal auxiliaries?			
2	Pflicht	The modal verb „can“ for abilities			
3	Pflicht	“To be able to” as a substitute for “can”			
4	Pflicht	Permissions and interdictions with “can” and “mustn’t”			
5	Pflicht	“To be allowed to” as a substitute for “can/mustn’t”			
6	Pflicht	“Must” and “needn’t” for necessities			
7	Pflicht	“Have to” as a substitute for “must/need”			
8	Pflicht	More auxiliaries for requests, questions and advice			
9	Pflicht	Modal auxiliaries with “have” and past participle			
10	Wahl	A Word Grid with Modal auxiliaries			
11	Wahl	Say it in English!			

Station 6: “Must” and “needn’t” for necessities

In order to express a necessity we use the modal verbs *must* and *needn’t* e.g. in sentences like „You *must* tidy up your room!“ or „You *needn’t* answer the last question“. So in the second sentence, the last question would be optional and not obligatory.




	Be careful!	
	As a negation of <i>must</i> you have to use <i>needn’t</i> !	
English:	German:	
needn’t	nicht brauchen/nicht müssen	
mustn’t	nicht dürfen	

Examples:

Chris	must <i>modal verb</i>	come	home early.
		main verb	
You	need not/needn’t <i>negated modal verb</i>	help	me in the kitchen.
		main verb	

Task

Mrs. and Mr. Milsom are going out tonight. They are leaving their little baby Tommy with his babysitter Sue. Write down what Sue must do with Tommy and what she needn’t do.

	check on him from time to time
	feed him with milk
	go for a walk
	change his clothes
	stay in his room when he sleeps
	pay attention all the time
	read a bedtime story
	change the diapers
	play with his toys



© pixelio



Titel:

Lernen an Stationen:

if-clauses (conditional sentences)

Niveau: Unterstufe Gymnasium

Bestellnummer:

53232

Kurzvorstellung:

- Die Konstruktion der *if-clauses* unterliegt klaren Regeln, deren Einhaltung und Gebrauch zum Verfassen aller englischen Texte unverzichtbar sind.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, englische Bedingungssätze richtig zu bilden.
- Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Stationspass
- 5 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung

Stationspass: If-clauses

Name: _____

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What are if-clauses?			
2	Pflicht	If-clause type I			
3	Pflicht	If-clause type II			
4	Pflicht	If-clause type III			
5	Wahl	Is it type I, II or III?			

Station 5: Is it type I, II or III?

Task

Fill in the gaps. Decide whether it is if-clause I, II or III and name the type you have chosen.

1. If my parents hadn't studied at London University, they _____ (never meet). → (type _____)
2. We simply would have stayed in and played board games (= Brettspiele) if the weather _____ (be) bad. → (type _____)
3. If my parents _____ (not be) so strict, I could stay out till midnight.
→ (type _____)
4. If Lisa went to London, she _____ (visit) Big Ben. → (type _____)
5. We _____ (cook) together for the whole family if Mum comes home before dinner. → (type _____)
6. If I had time, I _____ (go) to the cinema with you. → (type _____)
7. If you _____ (call) her, she will be glad to hear from you! → (type _____)
8. If you had helped me in the garden, I _____ (offer) you a drink to say thanks. → (type _____)
9. If I _____ (do) my homework now, I can play football in the park later.
→ (type _____)
10. I _____ (not organize) a breakfast with my friends in the garden if I had known about the terrible weather forecast. → (type _____)
11. If my teacher is in a good mood, he _____ (let) us go home early.
→ (type _____)
12. If my dog _____ (like) cats, we would have one. → (type _____)
13. If my Mum _____ (go) back to work right after my birth, she wouldn't have had much time for me. → (type _____)



Titel:

Stationenlernen Englisch Grammatik

Adjective or Adverb?

Niveau: Mittelstufe Gymnasium

Bestellnummer:

52369

Kurzvorstellung:

- Adjektiv oder Adverb? Im Deutschen haben beide Wortarten die gleiche Form – und gerade deshalb fällt uns die richtige Verwendung im Englischen so schwer.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, wie man Adjektive und Adverbien im Englischen richtig verwendet.
- Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler (SuS) können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die SuS erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die SuS
- Stationspass
- 8 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung

SCHOOL-SCOUT.DE

Internet: <http://www.School-Scout.de>

E-Mail: info@School-Scout.de

Station pass: Adjectives and adverbs

Name: _____

Station	Arbeitsform	Fertigkeiten	erledigt	korrigiert
1 – What are adjectives and adverbs?	☺☺			
2 – Different types of adverbs	☺			
3 – Adjective or adverb	☺			
4 – Right or wrong?	☺			
5 – Say it in English	☺			
6 – Ping pong with words	☺☺			
7 – Boring story	☺☺			
8 – Word fields	☺			

Arbeitsform

- ☺ Einzelarbeit
- ☺☺ Partnerarbeit
- ☺☺☺ Gruppenarbeit

Fähigkeiten

- lesen und verstehen
- (freies) Sprechen/ Aussprache
- verstehend zuhören
- schreiben
- Expertenaufgabe

Station 7: Boring story



1. Read the story below. It is written without many adjectives or adverbs.
2. Rewrite the story and add at least six adjectives and six adverbs.
3. Choose a partner with whom you exchange your stories.

Yesterday I went out with my best friend Patrick. We wanted to play soccer on the soccer field next to our school. When we were walking through the park to get to the soccer field, we suddenly heard someone screaming. We didn't know what to do and where it exactly came from. There were some other people in the park, who walked their dogs or played with their children, but they didn't seem to hear that noise. Patrick and I decided to have a look in the shrubbery, but at first glance we couldn't see anything. There it was again! A scream! We turned around and saw someone running away. But that was no person/human being. It was a dog! A dog! A few seconds later we also knew who had screamed. It was a girl, who wanted to get her ball out of the shrubbery. When she tried to catch it, the dog followed her and barked at her. She was really scared.

We had a lot to tell, when we met our friends at the soccer field.




Titel:	Lernen an Stationen: Conjunctions Niveau: Mittelstufe Gymnasium
---------------	---

Bestellnummer:	53058
-----------------------	--------------

Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none">• Konjunktionen stellen in der mündlichen sowie schriftlichen Kommunikation wichtige Verbindungen zwischen einzelnen Satzteilen dar. Daher ist es wichtig, ihre Bedeutung, Anwendung und Besonderheiten zu kennen.• Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, die englischen Konjunktionen sinnvoll zu verwenden.• Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.• Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.
-------------------------	---

Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none">• Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials• Einführender Informationszettel für die Schüler• Stationspass• 4 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben• Lösungen• Abschlusstest mit Lösung
--------------------------	--

	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de
---	---

Stationspass: Comparison

Name: _____

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What are conjunctions?			
2	Pflicht	Coordinating conjunctions			
3	Pflicht	Subordinating conjunctions			
4	Wahl	Exercises with conjunctions			

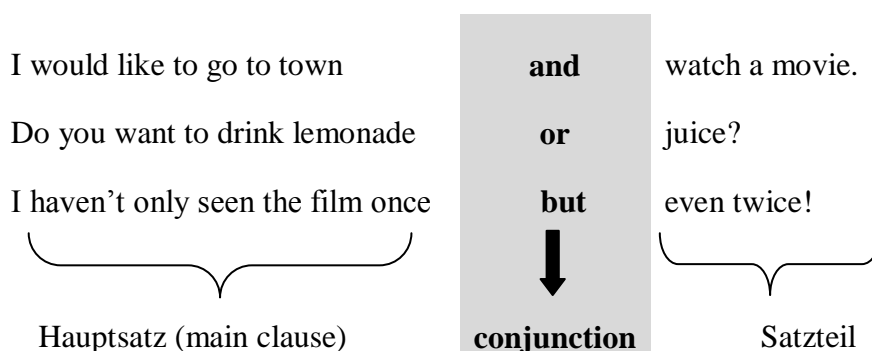
Station 2: Coordinating conjunctions

„Coordinating conjunctions“ verbinden **Hauptsätze mit Satzteilen**. Das bedeutet, dass der Teil hinter der Konjunktion nicht eigenständig stehen könnte. Er besteht also nicht wie ein Satz aus Subjekt, Prädikat, Objekt oder Adverbiale, sondern er ist nur **Teil eines Satzes**. Daher hilft die Konjunktion hier, dem **Hauptsatz den Satzteil „nebenzuordnen“**.

Die wichtigsten „**coordinating conjunctions**“ lauten:

and	=	und
as well as	=	und (auch), ebenso wie
but	=	aber
or	=	oder
(n)either...(n)or	=	entweder...oder (weder... noch)
both...and	=	sowohl... als auch
not only...but (also)	=	nicht nur...sondern (auch)

Beispiele:



Aufgabe

Fülle die Lücken mit den „Coordinating conjunctions“ aus der oberen Liste! Verwende **jede** Konjunktion nur **einmal** und achte darauf, dass die Sätze einen Sinn ergeben!

- I tried to read a novel in Chinese _____ it was too difficult.
- Do you want to see this movie _____ that movie?
- You _____ hurry up now _____ I will go without you.
- Sandra is _____ pretty _____ smart.
- _____ my English teacher _____ my French teacher are really very nice!
- My friend Mike, _____ his brother, helped me in the garden.
- Last night I went to the theatre _____ watched a great play.



Titel:

Lernen an Stationen:

The Gerund

Niveau: Mittelstufe Gymnasium/Realschule

Bestellnummer:

54383

Kurzvorstellung:

- In der Schriftsprache sowie in alltäglicher Konversation ist die richtige Verwendung des Gerundiums von hoher Bedeutung. Gerade der Unterschied zu Infinitiv-Konstruktionen ist dabei sehr entscheidend.
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, das Gerundium sinnvoll zu verwenden.
- Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Stationspass
- 6 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung

Stationspass: The gerund

Name: _____

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What is a gerund? The gerund as subject			
2	Pflicht	The gerund as object			
3	Pflicht	Verbs that can be used as gerunds as well as in infinitive forms			
4	Pflicht	The gerund after prepositions			
5	Wahl	Gerund or infinitive?			
6	Wahl	Translations with the gerund			

Station 3: Verbs that can be used as gerunds as well as in infinitive forms

You may have noticed that some verbs can be used as gerunds and also in the infinitive form. You can say, "I remember **locking** the door." (*gerund*), but also, "I remember **to lock** the door." (*infinitive*) Both sentences are grammatically correct, but have different meanings.

Let's have a closer look at the verbs that can be used as gerunds as well as in infinitive forms. Pay attention to the German translations in order to understand the differences in meaning.

Verb	+ infinitive	+ gerund
to remember (also: to forget)	I remember to lock the door. → Ich erinnere mich, die Tür abzuschließen. (für die Zukunft)	I remember locking the door. → Ich erinnere mich daran, die Tür bereits abgeschlossen zu haben. (Vergangenheit)
to like/to love	I would like/love to watch movies. → Ich würde gerne Filme sehen. (jetzt)	I like/love watching movies. → Ich mag es, Filme zu sehen. (generell)
to stop	I stopped to talk on the phone. → Ich habe angehalten, um zu telefonieren.	I stopped smoking . → Ich habe aufgehört zu rauchen.
to need	I need to go . → Ich muss gehen. (aktiv)	The room needs cleaning . → Das Zimmer muss geputzt werden. (passiv)
to try	I tried to solve the problem. → Ich habe versucht, das Problem zu lösen.	I tried playing tennis. → Ich habe ausprobiert, Tennis zu spielen.
to go on	I go on to read the text. → Ich beginne etwas Neues und lese den Text.	I go on reading the text. → Ich lese den Text weiter.
to regret	I regret to say this. → Ich bedauere, das zu sagen. (Gegenwart)	I regret saying this. → Ich bedauere, das gesagt zu haben. (Vergangenheit)



Titel: Relative clauses - Stationenlernen

Bestellnummer: 55118

Kurzvorstellung:

- Um einen englischsprachigen Text flüssig und gut strukturiert zu verfassen, ist die Verwendung von Relativsätzen in Verbindung mit den richtigen Relativpronomen von hoher Bedeutung
- Dieses Stationenlernen enthält alle Informationen, Übungsblätter und Lösungshinweise, mit denen man lernt und trainiert, Relativsätze korrekt und sinnvoll zu bilden
- Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft.

Inhaltsübersicht:

- Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials
- Einführender Informationszettel für die Schüler
- Stationspass
- 7 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben
- Lösungen
- Abschlusstest mit Lösung
- Vokabelliste

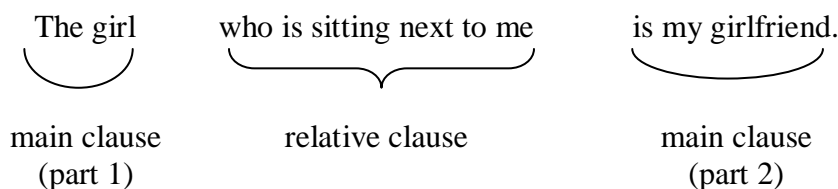
Stationspass: Relative clauses

Station	Priorität	Name der Station	erledigt	korrigiert	Fragen
1	Pflicht	What are relative clauses?			
2	Pflicht	Do you recognize relative clauses?			
3	Pflicht	How to use relative pronouns			
4	Pflicht	Contact clauses			
5	Pflicht	Relative clauses with prepositions			
6	Wahl	Mixed relative clauses			
7	Wahl	Say it in English!			

Station 2: Do you recognize relative clauses?

A relative clause contains information that defines the main clause more closely. Therefore relative clauses are also called *defining relative clauses*. They always start with a pronoun: who, which, that or whose.

Example:



Attention!

In contrast to German there are **no commas** in English!

In the example above the main clause could stand alone, but the important information would be missing and you would not understand the meaning: “The girl is my girlfriend” – Which girl is it?

Task 1

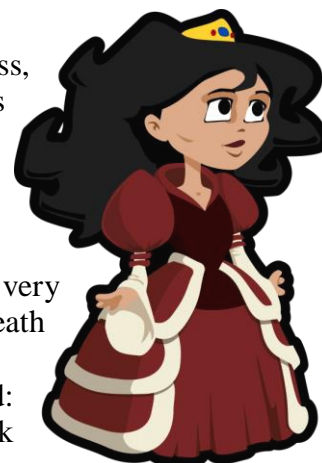
Read this fairy tale and underline all *relative clauses*. Remember: A relative clause always contains information that defines the main clause and starts with a relative pronoun.

The Princess and the Pea

Once upon a time there was a prince who wanted to marry a princess, but he only wanted a real princess. One evening, a storm which was really terrible and brought a lot of rain came on! Suddenly a knocking was heard. The prince whose father opened the door was very surprised to see a princess in front of the gate.

But, what did she look like! She was all wet! The queen who was very clever went into the bedroom. She took a pea which she put underneath 20 mattresses. Then she let the princess sleep on top!

In the morning the princess who was asked how she had slept said: "Oh, very badly! I was lying on something hard, so that I am black and blue all over my body."



Now they knew that she was a real princess because only a real princess would have felt a pea which was hidden under twenty mattresses. So the prince took her for his wife and they all lived happily ever after!



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Englische Grammatik - Stationenlernen im Paket für die Sek I

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

